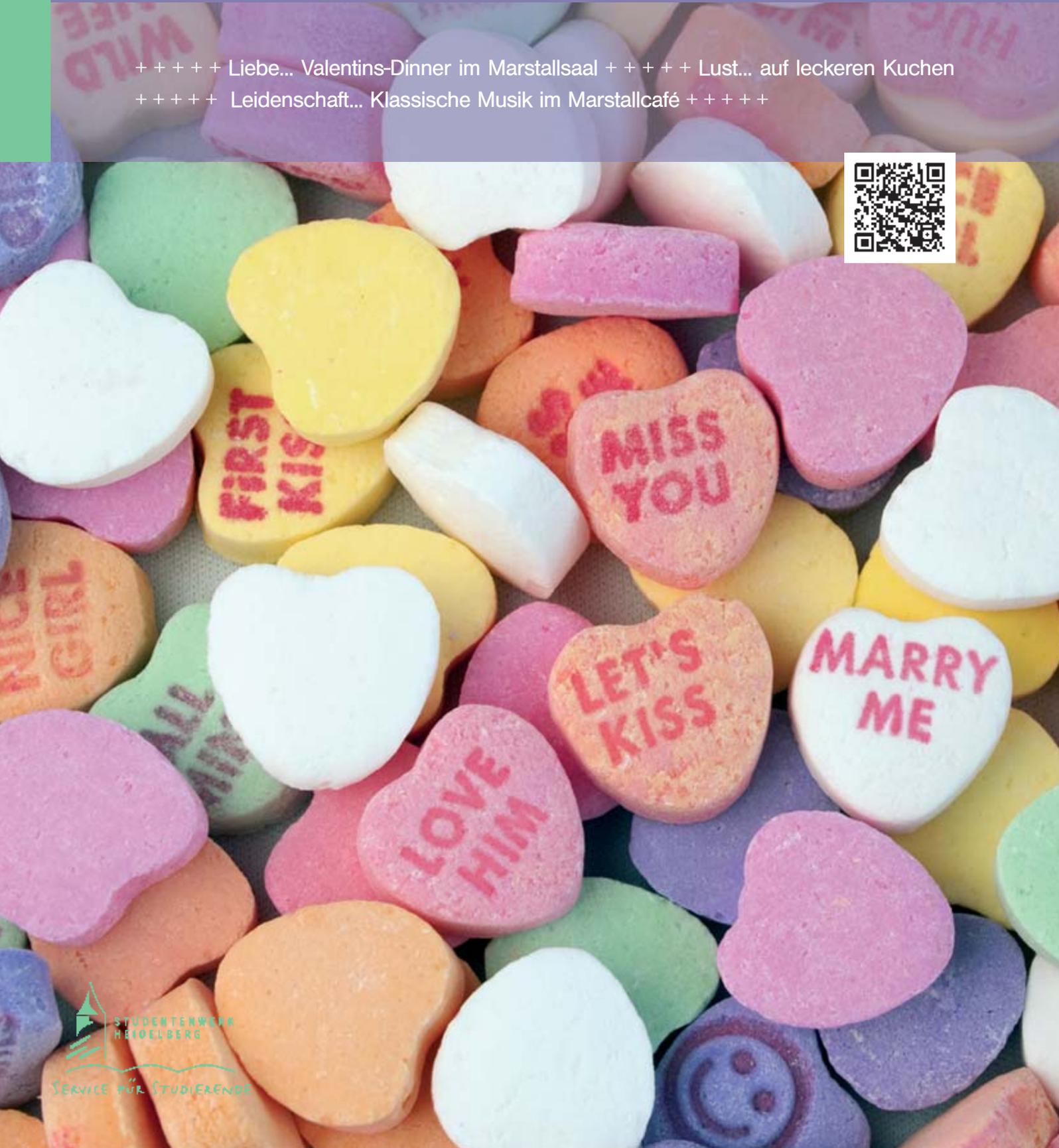


Campus HD

0213

+++++ Liebe... Valentins-Dinner im Marstallsaal +++++ Lust... auf leckeren Kuchen
+++++ Leidenschaft... Klassische Musik im Marstallcafé +++++



So erreichen Sie uns ...

INFORMATION & BERATUNG – ALLGEMEINE INFOS

InfoCenter Triplex-Mensa am Uniplatz
Mo - Do 9.00 - 17.00 Uhr, Fr 9.00 - 15.00 Uhr

InfoCafé International – ICI
Zentralmensa, Im Neuenheimer Feld 304
Mo - Do 10.00 - 17.00 Uhr, Fr 10.00 - 15.00 Uhr

Psychosoziale Beratung für Studierende (PBS)
Gartenstraße 2
Tel: 06221. 54 37 50
E-Mail: pbs@stw.uni-heidelberg.de

Anmeldung und Terminvereinbarung
Mo - Do 8.30 - 13.00 Uhr, 14.00 - 15.00 Uhr
Fr 8.30 - 12.30 Uhr

Offene Sprechstunde
(Anmeldung vor Ort zwischen 10.30 - 11.00 Uhr)
Mo - Do 11.00 - 12.00 Uhr

Internetbasierte Beratung (PBS)
Anmeldung unter www.pbsonline-heidelberg.de

Sozialberatung in der PBS
Sprechstunden ohne Voranmeldung:
Di 14.00 - 16.00 Uhr
Mi 14.00 - 16.00 Uhr
Tel: 06221. 54 37 58
E-Mail: sozb@stw.uni-heidelberg.de

Persönliche Termine sind nach Vereinbarung möglich.

Rechtsberatung
Marshallhof 1, EG, Zi. 004
Di 14.30 - 16.00 Uhr

Kita-Verwaltung

Marshallhof 1, EG, Zi. 004
Tel: 06221. 54 34 98
E-Mail: kitav@stw.uni-heidelberg.de
Sprechzeiten: Mo - Do 9.30 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

STUDENTISCHES WOHNEN

Marshallhof 1, 1. OG
Tel: 06221. 54 27 06
E-Mail: wohnen@stw.uni-heidelberg.de
Mi 12.30 - 15.30 Uhr, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

STUDIENFINANZIERUNG

Marshallhof 3 (Zugang neben Haupteingang zeughaus)

BAföG

Tel: 06221. 54 54 04
Fax: 06221. 54 35 24
E-Mail: foe@stw.uni-heidelberg.de

Offene Sprechstunde im Foyer der Abteilung
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Verkürzte Sprechzeit: Di 12.02.13 8.00 - 13.00 Uhr

Persönliche Sprechstunde
Mi 12.30 - 15.30 Uhr

Ausführliche BAföG-Beratung im ICI
in der Zentralmensa (INF 304)
Mo 8.00 - 16.00 Uhr

Studienkredite

Tel: 06221. 54 37 34
E-Mail: studienkredit@stw.uni-heidelberg.de
Mo - Fr 10.00 - 12.00 Uhr

RAUMVERGABE STUDIHAUS & INF

Bianca Fasiello
Tel: 06221. 54 26 57
E-Mail: pr@stw.uni-heidelberg.de

STUDY YOUR BODY



Preisvorteile
für Studenten

FIT IN HEIDELBERG

- Mit einer Mitgliedschaft in allen Anlagen trainieren
- Über 1.000 Fitness-, Wellness- und Gesundheitskurse wöchentlich in allen Studios
- Faszinierende Wellnessanlagen mit Saunen, Sanarien, Dampfbädern und Freiluftbereichen



PFITZENMEIER
WELLNESS & FITNESS PARK

www.pfitzenmeier.de

Heidelberg City/Carré ▪ Poststraße 1 - 3 ▪ Telefon: 0 62 21 / 38 93 40

Weitere Wellness & Fitness Parks: Schwetzingen ▪ Ketsch ▪ Leimen ▪ Wiesloch ▪ Mannheim ▪ Viernheim ▪ Neustadt ▪ Speyer



„Liebe Studentinnen und Studenten, so schnell kann es gehen: Die Vorlesungszeit ist zu Ende, die kalte Jahreszeit indes noch nicht. Damit Sie im Februar neben dem Schreiben ausstehender Hausarbeiten und Klausurvorbereitung keine Wintermüdigkeit überfällt, bietet Ihnen das Studentenwerk eine Reihe von Möglichkeiten an, sich zu unterhalten. Sind Sie romantisch veranlagt, empfehle ich Ihnen unser gefragtes Valentins-Dinner, bei dem Sie mit Ihrem oder Ihrer Liebsten aufs Beste verköstigt werden. Kreative Köpfe sind dagegen bei der Kostümierung für die Faschingsparty am 12. Februar gefragt.

Selbstverständlich steht Ihnen auch in den Semesterferien unser breites Serviceangebot zur Verfügung. Mehr Informationen finden Sie im Heft. Viel Vergnügen bei der Lektüre!“

Ulrike Leiblein
Geschäftsführerin Studentenwerk Heidelberg

Inhalt

02/03_einstieg

So erreichen Sie uns
Editorial | Inhalt | Impressum

04_servicezeit

Umbau der Spülmaschine im zeughaus
Ein Pub Quiz um die Welt mit weitblick
Das Valentins-Dinner im Marstallsaal
Lobbyist in Sachen Studienfinanzierung

05_lesezeit

Buchtipp: Eugen Ruge – In Zeiten des abnehmenden Lichts
Filmtipps: Snow White & the Huntsman; Der Diktator; Abraham Lincoln – Vampirjäger; The Watch – Nachbarn der 3. Art

06/07/08/09_mahlzeit

Der Mensa-Speiseplan für Februar
Kulinarsiche Sprechstunde | La Traviata & PianoCafé
Jam Session & LiveBühne
Mein Lieblingsrezept zum Nachbacken
Auf der Suche nach „Studijobs“?
Der Sonntagsbrunch | Öffnungszeiten

10_auszeit

Marstallparty
Campus-Flohmarkt
Faschingsparty am 12. Februar im Marstallcafé

11_redezeit

Die Kolumne: Kölle Alaaf!
Die Umfrage: Wie feierst du Karneval? Fasching? Fastnacht?

Impressum Campus HD

Ausgabe 02/13, Auflage: 5.000

Herausgeber: Studentenwerk Heidelberg AöR, Ulrike Leiblein (Geschäftsführerin) Marstallhof 1, 69117 Heidelberg, www.studentenwerk-heidelberg.de und campushd@stw.uni-heidelberg.de | **Redaktion:** Annabell Axtmann (ana), Stefanie Bulirsch (stb), Nadine Hillenbrand (nah), Deborah Kram (kra), Claire Müller (cfm), Elisabeth Richter (eli), Anja Riedel (ari), Jessica Walterscheid (jwa) | **Gesamtherstellung:** DER PLAN OHG, www.derplan-online.de | **Fotos und Abbildungen:** Studentenwerk Heidelberg (Seiten 3, 4, 8, 10), istockphoto.com (Titel, Seite 8), Stefanie Bulirsch (stb) (Seite 11), Jessica Walterscheid (jwa) (Seite 11) | **Campus HD** wird in den Mensen, Cafés, Wohnheimen und Verwaltungsabteilungen des Studentenwerks kostenlos verteilt.

Umbau im Februar: Eine neue Spülmaschine für das zeughaus!

Triplex-Mensa während des Umbaus geöffnet

Vom 18. Februar bis zum 24. März bleibt die zeughaus-Mensa geschlossen, weil in den Semesterferien die schon gut zehn Jahre alte Spülmaschine durch ein moderneres, effizienteres Modell ersetzt wird. Ausschlaggebend für die Entscheidung, eine neue Spülmaschine anzuschaffen, war nicht nur das hohe Alter, sondern auch die Energie-Effizienz. Das neue Modell spart bis zu einem Drittel an Wasser und Strom im Vergleich zum Vorgänger. Das macht bei einem Betrieb wie der Mensa mit immensem Geschirraufkommen pro Tag einen großen Unterschied. Dadurch werden Kosten gespart und die Umwelt entlastet.

Die Studierenden müssen jedoch keinen Hunger leiden. Das Marstallcafé und die zeughaus-Bar bleiben durchgängig geöffnet. Darüber hinaus wird ab dem 18. Februar bis Ostern auch die Triplex-Mensa geöffnet sein. Die neuen Öffnungszeiten während der Umbauphase findet ihr auf Seite 9. Trotz des Umbaus könnt ihr euch auf viele leckere Gerichte und abwechslungsreiche Aktionen freuen. Im Marstallcafé werden euch Pizza, Auflauf und Flammkuchen geboten und beim „eat & meet“ wird es eine Frontcooking-Station mit Steak-, Wok- und Pasta-Aktionen geben. (stb) ■

Bildung weltweit ermöglichen – beim Pub Quiz am 5. Februar

Die Bildung steht im Studium an vorderster Stelle. Warum also nicht das eigene Wissen testen und gegen andere antreten?

Am 5. Februar veranstaltet das Studentenwerk gemeinsam mit der Studenteninitiative Weitblick ab 20.00 Uhr ein Pub Quiz im Marstallcafé. In verschiedenen Kategorien könnt ihr in Gruppen gegeneinander antreten und euer Wissen über verschiedene Themen zeigen. Die besten drei Gruppen erhalten tolle Preise; so gab es zum Beispiel letztes Jahr eine Führung durch die Brauerei Welde oder Theaterkarten zu gewinnen.



Neben dem kostenlosen Pub Quiz veranstaltet Weitblick auch eine Tombola, deren Erlös an Kinder in Indien geht. Gemeinsam mit der Organisation „Institute for Indian mother and child“ (IIMC) legte Weitblick letztes Jahr den Grundstein für eine Schule in Kalkutta.

Seit Mai 2011 gibt es Weitblick in Heidelberg, eine von vierzehn Gruppen deutschlandweit. Studierende aller Fakultäten können seit 2008 mitmachen und sich für weltweite Bildungschancen einsetzen. Die gemeinnützige Initiative betreut und

organisiert Projekte, in denen Bildung gefördert wird. Jedes Mitglied kann sich bei einem bestehenden Projekt einsetzen oder ein neues regionales oder internationales Projekt gründen. Mithilfe von Spenden, die durch Aktionen gesammelt werden, finanziert Weitblick seine Projekte.

Auf der Homepage www.weitblicker.org/stadt/heidelberg erfahrt ihr mehr über die Aktionen und Projekte der Gruppe. Oder ihr schaut am Universitätsplatz am Schaufenster neben dem InfoCenter vorbei. Dort haben studentische Gruppen die Möglichkeit, sich zu präsentieren und für sich zu werben. Wenn ihr auch Mitglied einer Gruppe seid, schickt einfach ein Konzept an pr@stw.heidelberg.de, wie ihr euer Schaufenster gestalten wollt, und ihr könnt euch einen Monat lang den interessierten Passanten vorstellen. (jwa) ■

Das Deutsche Studentenwerk – Lobbyist in Sachen Studienfinanzierung

Das Deutsche Studentenwerk (www.studentenwerke.de) setzt sich schon seit vielen Jahren für die Belange der Studierenden ein, insbesondere auch in Sachen Studienfinanzierung.

Das Deutsche Studentenwerk besteht aus dem freiwilligen Zusammenschluss der 58 Studentenwerke in der Bundesrepublik Deutschland. Zusammen widmen sie sich der Aufgabe, die Studierenden an deutschen Hochschulen zu unterstützen, Chancengleichheit zu verwirklichen und die Rahmenbedingungen für die Studierenden am Hochschulort zu verbessern. Der Dachverband leistet wichtige Lobbyarbeit, bezieht Stellung zur Gesetzgebung von Bund und Ländern und informiert die Öffentlichkeit über die Belange der Studierenden.

Zu dieser Öffentlichkeitsarbeit gehören sowohl Informationskampagnen wie beispielsweise zum neuen BAföG als auch die Sozialerhebungen, die der Dachverband in regelmäßigen Abständen beim Hochschul-Informationssystem (HIS) in Auftrag gibt. Diese erfassen die Lage der Studierenden in Deutschland und weisen auf Missstände hin: Laut einer aktuellen Studie ist für 77 Prozent der Studierwilligen die finanzielle Situation das maßgebliche Entscheidungskriterium für oder gegen ein Studium. Auch während des Studiums bleibt Finanzierung ein wichtiger Faktor: Mit circa 19 Prozent sind Probleme mit der Studienfinanzierung der zweithäufigste Grund für einen Studienabbruch.

Das Studentenwerk Heidelberg bietet in der Abteilung für Studienfinanzierung ein breites Beratungsangebot, um Studienabbrüche aus finanziellen Gründen zu verhindern. Es gibt kaum eine Fallkonstellation, die nicht lösbar ist. Bei Problemen in Sachen Studienfinanzierung kann man sich immer an die Expertin der Abteilung Studienfinanzierung Martina Kokott wenden. Man kann sich leicht per Telefon unter 06221. 54 37 34 oder per E-Mail an studienkredit@stw.uni-heidelberg.de für ein Beratungsgespräch anmelden. (stb) ■

Liebe ist schwarz-weiß!

Valentins-Dinner im Marstallsaal

Jedenfalls gilt das uneingeschränkt am diesjährigen Valentinstag am 14. Februar, wenn man den wichtigsten Menschen am blumigsten Tag des Jahres in die Zwanzigerjahre entführen kann. Aber natürlich wird



Singles nicht die Tür zum Valentins-Dinner vor der Nase zugeschlagen, denn es wird wieder einen Singletisch geben, an dem man dezent flirten oder einfach nur einen netten Abend mit guter Musik, mindestens genauso gutem Essen, netten Menschen und dem stielchten Film „Manche mögen’s heiß“ verbringen kann.

Passend zum wie immer thematisch liebevoll eingerichteten Marstallsaal wird ab 18.45 Uhr so einiges geboten: Vom Sektempfang über den Daiquiri bis hin zu kleinen Knabberereien wird alles perfekt abgestimmt und auf einem tollen Foto verewigt.

Wer denkt, dass das schon alles war, hat natürlich geirrt, denn die Küche hat noch so einige Überraschungen parat, bei denen Vegetarier wie Nicht-Vegetarier auf ihre Kosten kommen. Und bevor der Abend bei einem schönen Film ausklingt, kann man mit dem oder der Liebsten noch einen gemeinsamen Luftballon in den Heidelberger Nachthimmel schicken. Wer also ein absolut individuelles Geschenk für den Valentinstag sucht: Hier ist die Alternative zu Blumen und Pralinen. Die begehrten Karten gibt es bei Bianca Fasiello in Büro 002 im Marstallhof 1! (ari) ■

Buchtipp der Redaktion

Eugen Ruge: In Zeiten des abnehmenden Lichts

Am Anfang steht die Rückkehr in ein fremdgewordenes Land. Als Charlotte und Wilhelm aus dem südamerikanischen Exil nach Berlin zurückkehren – im Namen der kommunistischen Idee waren sie einst aus Deutschland geflohen – müssen sie ihre Rolle in der neugegründeten DDR erst einmal finden. Im Laufe seines verbleibenden Lebens muss das Paar jedoch hilflos zusehen, wie der Enthusiasmus für die sozialistische Sache mit jeder ihrer nachfolgenden Familiengeneration schwindet. Aber sind es wirklich nur Waschlappen und Taugenichtse, die da geboren werden? Da wäre ihr Sohn Kurt, der als Geschichtsforscher Karriere macht und zwangsläufig erkennen muss, dass die Realität im sowjetischen Musterstaat mit den Phantasien seiner Eltern nur noch wenig gemein hat. Aber erst sein eigener Sohn ist konsequent genug, dem Verfall zu entfliehen, und das ausge-rechnet am 90. Geburtstag seines Großvaters Wilhelm. An diesem Tag treffen noch einmal alle Generationen und die mit ihnen verbundenen Lebensmodelle zusammen, ach nein, regelrecht aufeinander, bis die Feier im großen Knall endet – so wie der gesamte Staat nur kurze Zeit später.

Mit unprätentiöser Sprache und unterschwelligem Humor in zahlreichen Dialogen und Gedankenpassagen, die an Daniel Kehlmann erinnern, ohne dessen Stil zu kopieren, durchschreitet Eugen Ruge fast ein ganzes Jahrhundert Geschichte, wie sie nur in Deutschland geschrieben werden konnte. In vielfältiger Weise werden die Protagonisten dabei immer wieder vom Weltgeschehen eingeholt, das angesichts der vielen eigenen kleineren und größeren Lebenskrisen gelegentlich in den Hintergrund rücken muss. (kra) ■

Studentenbücherei des Studentenwerks

Triplex-Mensa, Grabengasse 14 (Universitätsplatz)
Mo - Do 12.00 - 15.00 Uhr | Fr 12.00 - 14.00 Uhr

Filmtipps der Redaktion

Kunterbunter Film-Mix im Februar

Am 4. Februar gibt es Schneewittchen im Marstall-Kino mal anders. Besser lässt sich das Action-Spektakel „Snow White & the Huntsman“ mit Kristen Stewart, Chris Hemsworth und Charlize Theron in den Hauptrollen nicht beschreiben. Die Geschichte ist grundlegend dieselbe, abgesehen davon, dass Schneewittchen keine hilflose Jungfrau in Nöten ist, sondern in Kriegerprinzessinnen-Manier ihr Schicksal selbst in die Hand nimmt.

Am Rosenmontag, den 11. Februar, wird es witzig. In „Der Diktator“ schlüpft Sacha Baron Cohen in seinem neuesten Film in die Rolle des Diktators Aladeen, der zu den Vereinten Nationen nach New York reist, um Gerüchte über ein Atomwaffenprogramm in seinem Land Wadiya zu zerstreuen und sein despotisches Regime zu retten. Doch in New York angekommen, wenden sich seine Untertanen gegen ihn und tauschen ihn kurzerhand aus, um eine Demokratie in Wadiya zu errichten. Aladeen muss nun bart- und mittellos versuchen, diese Verschwörung gegen ihn aufzuhalten.

Anlässlich des Valentins-Dinners am 14. Februar wird der Klassiker „Manche mögen's heiß“ mit Marilyn Monroe in der Hauptrolle gezeigt. Im Chicago der Zwanzigerjahre werden zwei Nachtclubmusiker Augenzeugen eines Blutbades zwischen zwei konkurrierenden Mafia-Clans und müssen schnell untertauchen. Sie schließen sich als Frauen verkleidet einer Damen-Jazz-Band auf ihrer Tour nach Florida an. Sugar, der Frontsängerin der Band, verfallen beide sofort. Als ob das nicht schon kompliziert genug wäre, sind ihnen die Gangster aus Chicago schon wieder bald dicht auf den Fersen.

„Abraham Lincoln – Vampirjäger“ am 18. Februar erzählt eine Twilight-Version der Biographie des 16. Präsidenten der Vereinigten Staaten, Abraham Lincoln. Neben einer Karriere als Anwalt und Präsident befreit er nicht nur Sklaven und führt die Wiedervereinigung der Nord- und Südstaaten herbei. Nein, darüber hinaus jagt Abraham in seiner freien Zeit auch noch Vampire. Bei einem so vollen Programm ist es praktisch, dass sich zumindest die letzten beiden Punkte gut kombinieren lassen. Die Südstaatler sind nämlich nicht nur Freunde der Sklaverei, sondern verstehen sich auch ausgezeichnet mit Vampiren. Abraham muss handeln, bevor es zu spät ist.

Am 25. Februar heißt es mit „The Watch – Nachbarn der 3. Art“ erst mal richtig ablachen. Vier Männern ist ihr Leben in der Vorstadt viel zu langweilig und sie hoffen durch die Gründung einer Nachbarschaftswache auf ein wenig Abwechslung vom Alltag. Zu ihrem Entsetzen müssen sie feststellen, dass etwas ganz und gar nicht in Ordnung ist in ihrer Stadt: Aliens haben ihre Nachbarschaft infiltriert und wollen nun die Weltherrschaft an sich reißen. Fazit: Skurrile Story, schräger Humor – für Freunde der leichten Unterhaltung ein Volltreffer! (stb) ■

Februar 2013 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
FR 01	Suppe, Linsengemüse auf Spätzle mit Bockwurst, dazu Kaiserbrötchen 2,15 3,25 5,40	Suppe, Tortellini Formaggio mit Kräutersauce, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Seelachsfilet in Cornflakespanade, Cocktailsauce 1,80 2,70 4,50	2 Eierpfannkuchen mit frischem Gemüse und Champignonköpfen in Sahnesauce 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Ananaskompott, Buttererbsen, Nudeln, Reis, Frischobst, Petersilienkartoffeln, Karottensalat, Salat der Saison 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MO 04	Suppe, 3 Leberknödel auf Sauerkraut mit Kartoffelpüree, Zwiebelsauce 2,15 3,25 5,40	Suppe, Sauerkraut-Knöpfele, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Puten-Piccata milanese mit Tomatensauce 1,60 2,40 4,00	5 Knusperkroketten mit Joghurt-Dip 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Kartoffelpüree, Spaghetti, Risotto, Berliner, Brokkoli, Frischobst, Salat der Saison 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 05	Suppe, gedünstetes Seelachsfilet Gärtnerart mit Petersilienkartoffeln, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Tortellini Ricotta mit Tomatensauce, Parmesan, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Geschnetzeltes in Rahm mit Paprika 1,60 2,40 4,00	3 Kartoffel-Gemüse-Puffer mit Petersiliensauce 1,70 2,55 4,25 	Suppe, Erbsen-Reis, Frischobst, Kirschquark, Mais, schwäbische Knöpfele, Farmersalat, Feldsalat, Herzoginkartoffeln 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 06	Suppe, französisches Rinderrougout mit Tomatenwürfeln & Champignons auf Reis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, schwäbische Knöpfelpfanne mit Gemüsestreifen, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Hähnchen-Nuggets mit Sauce bernaise 1,60 2,40 4,00	Brokkoli-Nuss-Ecke mit Sauce hollandaise 1,70 2,55 4,25 	Suppe, Möhren, Spirelli, Curryreis, Frischobst, Mandarinencreme, Chinakohlsalat, Kartoffelrösti 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DO 07	Suppe, Geflügelschnitzel mit Tomatensauce, Parmesan, Nudeln, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, vegetarischer Eintopf mit Kaiserbrötchen, Müsliriegel 2,15 3,25 5,40 	Rindergulasch mit Paprika und Zwiebeln 1,80 2,70 4,50	Allgäuer Käseknöpfele 1,30 1,95 3,25 	Suppe, Nudeln, Reis, Balkangemüse, Berliner, Frischobst, Feldsalat, Karottensalat, Kartoffelkroketten 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 08	Suppe, serbische Reispfanne, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Ravioli mit Sahnesauce, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Calamares im Backteig, Dillmayonnaise 1,50 2,25 3,75	Überbackene gefüllte Zucchini mit Tomatensauce 1,50 2,25 3,75 	Suppe, Ananaskompott, Nudeln, Reis, Frischobst, Gemüseauswahl, Pommes frites, Salat der Saison 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

Februar 2013 | Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
MO 11	Suppe, 5 Maultaschen mit Zwiebelschmelze, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Grießbrei mit Zimt & Zucker, Kompott, 2 Mini Ritter Sport oder Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Spaghetti bolognese mit Reibekäse 1,40 2,10 3,50	2 Kartoffeltaschen mit Tomate-Mozzarella und Joghurt-Dip 1,70 2,55 4,25 	Suppe, Birnenkompott, Nudeln, Erbsen und Karotten, Pfirsichwürfelkompott, Reis, Frischobst, Salat der Saison 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 12	Suppe, Schinkennudeln mit Ei und Tomatensauce, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, 1 Kartoffelknödel mit Pilzragout, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Schweineschnitzel Wiener Art mit Zitrone 1,70 2,55 4,25	Allgäuer Schupfnudelpfanne 1,40 2,10 3,50 	Suppe, Gemüsereis, Berliner, Frischobst, Nudeln, Rosenkohl, amerikanischer Krautsalat, Feldsalat, Pommes frites 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 13	Suppe, Spaghetti mit Meeresschnecken, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, 5 Kartoffelpuffer mit Apfelmus, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Putengeschnetzeltes Züricher Art 1,70 2,55 4,25	Vegetarische Bolognese auf Spaghetti, Parmesan 1,30 1,95 3,25 	Suppe, Kräuselspätzle, Risotto, 2 halbe Pfirsiche, Frischobst, Kaisergemüse, Karottensalat, Kartoffelkroketten, Salat der Saison 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DO 14	Suppe, Chili con Carne auf Reis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, indonesische Lauchnudeln, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Mailänder Schweinebraten mit Gemüsefüllung und Tomatensauce 1,80 2,70 4,50	1 Eierpfannkuchen mit Pilzfüllung, Kräutersauce 2,00 3,00 5,00 	Suppe, Nudeln, Kartoffelpüree, Reis, Apfelrotkohl, Berliner, Frischobst, Feldsalat 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 15	Suppe, Fleischkäse mit Zwiebelsauce, Pommes frites, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, 5 Gemüsemaultaschen mit Sahnesauce, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Paniertes Schollenfilet mit Remouladensauce 1,50 2,25 3,75	Gemüsestrudel mit Schnittlauchauce 1,70 2,55 4,25 	Suppe, Buttererbsen, Nudeln, Paprikareis, Frischobst, Fruchtjoghurt, Pommes frites, Salat der Saison 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

Zeughaus im Marstallhof, Triplex- & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,80 | 0,86 | 1,45)

Zentralmensa und eat & meet: Suppen-Bar: 100 g (0,50 | 0,54 | 0,80)

Botanik und eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen uvm.



Februar 2013 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
MO 18	Suppe, Geflügelbällchen Försterinart mit Eiernudeln, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Tortellini Formaggio mit Gemüsesauce, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Pfannengyros mit Tsatsiki 2,00 3,00 5,00	Blumenkohl-Käse-Medailon mit Sauce Mornay 1,30 1,95 3,25	Suppe, Nudeln, Curryreis, Erdbeerrjoghurt, Frischobst, Mais, Kartoffelschnitz, Salat der Saison, Weißkrautsalat 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 19	Suppe, 5 Fischstäbchen mit Remouladensauce, dazu Salzkartoffeln, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, 5 Cannelloni mit Ricotta-Spinat-Füllung, Tomatensauce, Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Gegrillte Hähnchenkeule mit Paprikasauce 1,50 2,25 3,75	Gnocchi Napoli mit Parmesan 1,70 2,55 4,25	Suppe, Buttererbsen, Nudeln, Reis, Berliner, Frischobst, Karottensalat, Pommes frites, Salat der Saison 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 20	Suppe, Bratwurst mit Senf und Pommes frites, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Paprikagemüse auf Nudeln, mit Parmesan, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Rindergeschnetzeltes Stroganoff 1,80 2,70 4,50	2 gebackene Fetakäse mit Cocktailsauce 1,90 2,85 4,75	Suppe, Ananaskompott, Möhren, Kräuterreis, Frischobst, schwäbische Knöpfe, Kartoffelkroketten, Salat der Saison 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DO 21	Suppe, Schinken-Lauch-Makkaroni mit Kräuter-Sahnesauce, Parmesan, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, grünes Kartoffel-Gemüseragout, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Geflügelsteak Hawaii mit Honig, Ananas und rotem Paprika 1,60 2,40 4,00	2 Polentaschnitten mit Spinatfüllung, dazu Tomatensauce 1,40 2,10 3,50	Suppe, Nudeln, Reis, Berliner, Brokkoli, Frischobst, Herzoginkartoffeln, Salat der Saison 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 22	Suppe, Hacksteak Zigeunerart mit Pommes frites, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, 4 Gemüseknoketten mit Joghurt-Dip auf Reis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Kabeljaufilet natur mit Dill-Sahnesauce 1,70 2,55 4,25	1 Gemüse-Krustie, Curry-Sahnesauce 1,60 2,40 4,00	Suppe, Nudeln, Vanillepudding, Reis, Frischobst, Gemüseauswahl, Schwenkartoffeln, Salat der Saison, Weißkrautsalat 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

Kulinarische Sprechstunde: Alles übers Essen

Am 21. Februar solltet ihr von 10.30 bis 11.00 Uhr an der zeughaus-Bar vorbeischaun! Dann berät euch zur kulinarische Sprechstunde der neue Abteilungsleiter der Hochschulgastronomie, Arnold Neveling. Ihr könnt dabei eure Meinung über das Mensaessen loswerden, Wünsche diesbezüglich äußern oder euch generell darüber informieren, wo denn die Zutaten für das Mensaessen herkommen. Auch wer ein paar Kochtipps vom Profi aufschnappen möchte, ist herzlich willkommen. Und wenn man schon mal da ist, kann man es ja auch gleich ausprobieren... (eli) ■

Februar 2013 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
MO 25	Suppe, 4 Geflügelkräuterbällchen mit Tomatensauce auf Reis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Gemüsebratling mit Joghurt-Dip auf Butterreis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Putengeschnetzeltes mit Curry-Sahnesauce 1,70 2,55 4,25	4 Mozzarella-Nuggets mit Joghurt-Dip 1,60 2,40 4,00	Suppe, Karotten, Spirelli, Kräuterreis, Bananenjoghurt, Frischobst, Herzoginkartoffeln, Salat der Saison 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 26	Suppe, Schweinebraten, Spätzle, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Kartoffelsuppe mit Dampfknudel, 2 Mini-Ritter Sport 2,15 3,25 5,40	Schweinerückensteak mit Champignonsauce 1,70 2,55 4,25	Knöpfe-Gemüse-Pfanne mit Tomatensauce, Parmesan 1,70 2,55 4,25	Suppe, Reis, Blumenkohl, Frischobst, Karamellcreme, schwäbische Knöpfe, Karottensalat, Kartoffelkroketten, Salat der Saison 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 27	Suppe, 2 Fischfilets im Backteig mit Remouladensauce auf Reis, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Pilzragout auf Butter-spätzle, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Frühlingsrolle mit Hähnchenfleisch, Schinken und Gemüsefüllung, süß-saure Sauce 1,60 2,40 4,00	Kaiserschmarrn mit Vanillesauce, Kompott 1,90 2,85 4,75	Suppe, Nudeln, Reis, Balkangemüse, Frischobst, gemischtes Kompott, Farmersalat, Kartoffelschnitz, Salat der Saison 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DO 28	Suppe, Tortellini Carne mit Hackfleischsauce, Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Röstkartoffelpfanne, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Geflügelschnitzel im Knuspermantel 1,60 2,40 4,00	4 Zucchini-Möhren-Puffer mit Joghurt-Dip 1,90 2,85 4,75	Suppe, Kartoffelpüree, Nudeln, Reis, Apfelrotkohl, Frischobst, Grießpudding mit Zimt & Zucker, Salat der Saison 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

Triplex- & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,80 | 0,86 | 1,45)

Zentralmensa und eat & meet: Suppen-Bar: 100 g (0,50 | 0,54 | 0,80)

Botanik und eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen uvm.

La Traviata und PianoCafé

Im Film „Pretty Woman“ wird Julia Roberts von Richard Gere in die Oper ausgeführt, wo er ihr Folgendes verrät: „Leute, die zum ersten Mal in der Oper sind, reagieren oft sehr überraschend. Entweder mögen sie die Oper, oder sie hassen sie. Wenn sie die Oper lieben, dann ist es für immer. Die Anderen – tun mir leid. Denn die Musik wird nie ein Teil ihrer Seele werden.“

Natürlich hat Richard Recht, denn selbst Zuhörer ohne Erfahrung bekommen beim Erklängen einer Oper unweigerlich Gänsehaut! Bedauerlicherweise treten Anna Netrebko und Rolando Villazón nur in den großen Opernhäusern auf und auch die Kartenpreise solcher Aufführungen würden eher weniger dem studentischen Budget entsprechen. Aus diesem Grund holt euch das Studentenwerk Heidelberg ab sofort die größten Opernstars direkt und kostenlos in Full-HD-Qualität ins Marstallcafé: Am 28. Februar geht der Vorhang um 20.00 Uhr für Verdis Opernklassiker „La Traviata“ mit Anna Netrebko und Rolando Villazón auf! Inszeniert von Willy Decker, wurde die Oper als Sensation der Salzburger Festspiele 2005 gefeiert und wird nun von TV-Regisseur und Opernfilmspezialist Brian Large auf BluRay in Szene gesetzt.



Euer eigenes musikalisches Talent könnt ihr hingegen am 15. Februar und 1. März beim PianoCafé im Marstallcafé beweisen: Von 20.00 bis 22.00 Uhr steht allen begabten Studi-Pianisten das hauseigene Klavier zur Verfügung. Seid mutig, meldet euch unter pr@stw.uni-heidelberg.de an und genießt den Applaus eures Publikums! (ana) ■

Musikalischer Start in die Ferien

LiveBühne und Jam Session

Freut euch auf ein musikalisches Semester-Finale und greift entweder selbst zum Instrument oder feiert beim Livekonzert!

Ihr spielt ein Instrument, das jedoch ein eher trostloses Dasein in eurer Zimmerecke fristet und vergeblich auf seinen Einsatz wartet? Damit ist jetzt zum Glück endgültig Schluss: Im Café Botanik treffen sich seit diesem Semester in regelmäßigen Abständen Studis zum gemütlichen Jammen. Bei der letzten Session waren zwölf MusikerInnen am Start und auch ihr seid – ganz egal, ob ihr Querflöte oder Bongo spielt – herzlich eingeladen, bei der nächsten Runde am 8. Februar ab 20.00 Uhr frei nach dem Motto „Come and play with us!“ mitzumachen. Weitere Infos bekommt ihr unter pr@stw.uni-heidelberg.de.

Bei der LiveBühne am 7. Februar seid ihr hingegen nicht als Musiker, sondern als applaudierende Menge gefragt: Die Band „Cold Acid“ wird euch mit ihrem Mix aus Rock, Indie und Punk ab 20.00 Uhr ordentlich im Marstallcafé einheizen! Wer selbst gerne mal mit seiner Band unsere Bühne rocken würde, kann sich unter livebuehne@stw.uni-heidelberg.de bewerben und vielleicht sogar schon zum Vorlesebeginn im April das Publikum begeistern! (ana) ■

Die MitarbeiterInnen der Hochschulgastronomie des Studentenwerks Heidelberg präsentieren jeden Monat abwechselnd ihr Lieblingsrezept



Mein Lieblingsrezept zum Nachbacken

Lora Petraitis ist 19 Jahre alt und Auszubildende zur Bürokauffrau beim Studentenwerk Heidelberg. Sie hat ihre Ausbildung am 1. September 2012 begonnen und durchläuft im Moment den Abteilungsbereich Einkauf Food. Hier gefällt ihr besonders der Kontakt zu den Lieferanten. Sie hat sich für das Mohnkuchen-Rezept entschieden, weil der Kuchen ganz einfach zu machen und trotzdem wahnsinnig lecker ist.

Einfacher Mohnkuchen

Zutaten:

Für den Teig: 180 g Butter, 100 - 160 g Zucker, 50 g geriebene Schokolade, 4 Eier, 160 g geriebener Mohn, 3 EL Milch, 50 g gemahlene Mandeln

Für die Glasur: Eine Tasse Puderzucker, ca. 1 TL geriebene Zitronenschale, 2 TL Zitronensaft

Zubereitung: Die vier Eier sind zunächst in Eigelb und Eiweiß zu trennen. Das Eigelb wird zusammen mit dem Zucker und der Milch schaumig geschlagen. Dann werden die weiche Butter, die Schokolade, die Mandeln und der Mohn untergerührt. Zum Schluss das Eiweiß steif schlagen und unterheben. Den Teig auf ein gefettetes Backblech verteilen und bei ca. 150°C 60 Minuten backen.



Für die Glasur wird der Puderzucker mit Zitronenschale und -saft vermischt und unter Rühren aufgekocht. Sobald der Kuchen fertig ist, kann die Glasur darauf verteilt werden.

Guten Appetit! (eli) ■

Auf der Suche nach „Studjobs“? Frag doch mal beim Studentenwerk!

Wer sich neben dem Studieren noch etwas dazuverdienen möchte, kann sich mit einem Blick auf die Online-Jobbörse des Studentenwerks viel Recherchezeit im Internet ersparen. Das aktuelle Jobangebot findet ihr bequem vom Computer aus auf der Homepage des Studentenwerks unter www.studentenwerk-heidelberg.de oder auch in den Schaukästen der InfoCenter am Uniplatz und im Neuenheimer Feld. Die Auswahl der angebotenen Jobs richtet sich speziell an Studierende und reicht von der Aushilfe im Café über Nachhilfe bis zum Zauberer.

Achtung! Auch das Studentenwerk Heidelberg sucht ab April wieder Studis, die sich für einen Job im Bereich der Hochschulgastronomie interessieren. Für die Arbeit in den Cafés, Mensen und beim Catering des Studentenwerks gibt es einen Stundenlohn von 8,90 Euro. Wer sich bewerben möchte, kann gerne seinen Lebenslauf und ein Motivationsschreiben mit der Angabe, in welchem Bereich bzw. Café er gerne anfangen möchte, per E-Mail an info@stw.uni-heidelberg.de schicken. (stb) ■

Öffnungszeiten Februar 2013

Mensen

zeughaus-Mensa im Marstall geschlossen 18.02. bis 24.03.13	Mo - Sa	11.00 - 22.00 Uhr
Triplex-Mensa am Uniplatz Nur eine Woche geschlossen 11.02. bis 15.02.13	Mo - Fr	11.00 - 14.00 Uhr
Zentralmensa (INF 304)	Mo - Fr	11.15 - 14.30 Uhr
Mensa Alte PH Keplerstraße geschlossen 18.02. bis 14.04.13	Mo - Do Fr	11.45 - 14.15 Uhr 11.45 - 13.45 Uhr

Cafés

zeughaus-Bar im Marstall	Mo - Sa	10.00 - 1.00 Uhr
Marstallcafé Fußball Fußball + Tatort	Mo - Fr Sa So	9.00 - 23.00 Uhr 14.30 - 20.30 Uhr 13.30 - 22.00 Uhr
Lesecafé	Mo - Fr	9.00 - 18.00 Uhr
„eat & meet“ am Uniplatz 18.02. bis 24.03.13	Mo - Do Fr Mo - Fr	8.00 - 15.00 Uhr 8.00 - 14.00 Uhr 8.00 - 20.00 Uhr
InfoCafé International – ICI (INF 304)	Mo - Do Fr	10.00 - 17.00 Uhr 10.00 - 15.00 Uhr
Café PUR (Bergheimer Str. 58) 11.02. bis 14.04.13	Mo - Fr Sa Mo - Fr	9.00 - 20.00 Uhr 11.00 - 18.00 Uhr 9.00 - 18.00 Uhr
Botanik (INF 304) 11.02. bis 14.04.13	Mo - Do Fr Mo - Do Fr	8.00 - 24.00 Uhr 8.00 - 23.00 Uhr 8.00 - 23.00 Uhr 8.00 - 22.00 Uhr
Keplers (Café Alte PH) 18.02. bis 14.04.13	Mo - Do Fr Mo - Fr	9.00 - 16.30 Uhr 9.00 - 15.00 Uhr 9.00 - 15.00 Uhr
Café BlauPause (PH-Cafeteria INF 561) 11.02. bis 14.04.13	Mo - Do Fr Mo - Do Fr	8.30 - 16.30 Uhr 8.30 - 13.00 Uhr 9.00 - 15.00 Uhr 9.00 - 13.00 Uhr
Café LEX (Juristisches Seminar)	Mo - Do Fr	10.00 - 15.00 Uhr 10.00 - 13.00 Uhr

Sonntagsbrunch am 17. Februar

Im zeughaus gibt es von 10.00 bis 14.00 Uhr alles, was den Gaumen erfreut: Von Müslivariationen mit Obst und verschiedenen Milchprodukten, einer vielseitigen Brot- und Brötchenauswahl inklusive Croissants, über Käse- und Wurstplatten und Antipasti bis hin zu pochierem Lachs sowie einem verführerischen süßen Buffet kann man sich reichlich verköstigen. Natürlich stehen auch wieder leckere Hauptgerichte zur Auswahl. (cfm) ■

Änderungen vorbehalten!



Hochschulteam im Februar:

13.2. Check der Bewerbungsunterlagen
Agentur für Arbeit
Anmeldung per E-Mail!

Offene Sprechstunde in der vorlesungsfreien Zeit:
jeweils Dienstag von 10 - 15 Uhr, im 1. OG
Zentrale Studienberatung und Studieninformation,
Seminarstraße 2 (Carolinum)

**Agentur für Arbeit
Heidelberg**
Kaiserstraße 69 / 71
69115 Heidelberg
E-Mail: Heidelberg.Hochschulteam@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de



Bundesagentur für Arbeit



FRUITT-CAMP
10 Jahre Jubiläum

22.-24.03. ab Euro 169,-
h2o-tours.com

KOPIEREN. DRUCKEN. ZAUBERN.

Euer sachkundiger
**Sparschwein-
Schützer**

Satte Rabatte für Vielkopierer



BAIER DigitalDruck

Mönchhofstraße 3
69120 Heidelberg
Tel. 06221 4577-11
moenchhof@baier.de

Im Neuenheimer Feld 371
69120 Heidelberg
Tel. 06221 600090
inf@baier.de



AWO Rhein-Neckar sucht BetreuerInnen für Kinder- und Jugendfreizeiten!

Jeden Sommer richtet die Arbeiterwohlfahrt Rhein-Neckar überall in Europa Kinder-, Jugend- und Sprachfreizeiten aus. Für die Feriensaison 2013 suchen wir motivierte Betreuer im Alter von 16 bis 30 Jahren.

Das erwartet dich bei uns:

- grundsätzlich: Jede Menge Spaß mit vielen anderen, jungen Menschen
- die Möglichkeit, deine Vorstellungen und Ideen in einer unserer Freizeiten umzusetzen
- eine qualifizierende Betreuerausbildung
- Praktikumsbescheinigungen für dein Engagement
- Aufwandsentschädigung für Freizeitenbetreuung

Betreuerschulungen finden im Februar und April 2013 statt.

Weitere Informationen gibt's bei der AWO Rhein-Neckar, Burggasse 23, 69469 Weinheim

www.awo-rhein-neckar-freizeiten.de
lila.sax@awo-rhein-neckar.de

Semesterabschlussparty im Marstallcafé am 9. Februar



An alle Feierfreudigen, Semester müden und Unigestressten: Am Samstag, den 9. Februar ist es wieder soweit! Um 22.00 Uhr lassen wir es im Marstallcafé krachen, um das letzte halbe Jahr und die letzte Prüfung endlich hinter uns zu lassen. Es legen DJ

Chrool und DJ Jan für uns auf und reißen mit ihren Klängen jeden vom Hocker auf die Tanzfläche.

Wer zwischendurch eine kleine Erfrischung braucht, der findet im zweiten Stock je nach Geschmack wie immer leckere Cocktails, ein kühles Bier oder einen spritzigen Wein, natürlich zu günstigen Studipreisen. Für nur drei Euro Eintritt seid ihr mit dabei bei dem Event am Ende des Semesters.

Schüttelt den Prüfungsstress ab und tanzt gemeinsam durch die Nacht... Wenn das nicht eine grandiose Belohnung für das zuvor Geleistete ist. Und obendrauf noch ein guter Start für die Semesterferien! (eli) ■

Des einen Leid, des anderen Freude'

Gerade wenn man schon ein paar Semester studiert hat, sammeln sich Dinge an, die man persönlich nicht unbedingt braucht, um damit die wenigen kostbaren Quadratmeter seiner Studentenwohnung zu vermüllen – vom ungeliebten Weihnachtsgeschenk der Oma über unpassende Kleidungsstücke, alte Bücher und manchmal auch Möbelstücke. Aber einige Dinge wirft man dann doch nicht gerne weg. Das solltet ihr auch nicht tun, denn am 9. Februar findet von 10.00 bis 15.00 Uhr wieder der beliebte Campusflohmart am Marstall statt. Und dort könnt ihr mit euren alten Schätzchen nicht nur anderen eine Freude machen, sondern auch selbst ein wenig Kapital daraus schlagen, sodass sich vielleicht der ein oder andere wirklich benötigte Gegenstand auf dem gewonnenen Platz tummeln kann. Aber auch wer nichts loswerden möchte, kann beim Stöbern auf das ein oder andere schon lang Gesuchte, aber nie Gefundene stoßen, also hingehen und handeln! Anmeldung unter [pr@stw.uni-heidelberg\(ari\)](mailto:pr@stw.uni-heidelberg(ari)) ■



Faschingsparty nach dem Umzug am 12. Februar



Heidelberger Studis feiern traditionell am Faschingsdienstag im Marstallcafé

Am 12. Februar findet der alljährliche Heidelberger Faschingsumzug statt. Dann könnt ihr wieder Helau und Alaaf schreiend eure Bonbonfangkünste unter Beweis stellen und dabei die kreativen Umzugswagen der Karnevalsvereine aus Heidelberg und Umgebung bewundern. Wer nach dem Umzug Lust auf noch mehr närrischen Faschingspaß hat, sollte

in das Marstallcafé umziehen; dort geht die Faschingsparty nämlich ab 15.15 Uhr weiter. Bei Melonenschnaps für 2 Euro und einem Glas Sekt für 1,50 Euro können alle Jeckinnen und Jecken nochmal ordentlich auf den Putz hauen. PS: Auch für unverkleidete „Faschingsmuffel“ ist der Eintritt frei. (kra) ■

Im Neuenheimer Feld 583
- Technologiepark -

Blutspendezentrale Heidelberg

Fürs Leben gerne Blutspenden

Spenden Sie zum ersten Mal bei uns?

Kommen Sie bitte mit einem gültigen Ausweis bis spätestens eine Stunde vor Spendenschluss, damit wir Sie umfassend und in Ruhe informieren können.

Spendezeiten:		
Montag	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	-	13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	-	14:00 - 19:00 Uhr
Freitag	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Samstag	(immer am 2. Samstag des jeweiligen Monats) 09:00 - 13:00 Uhr	

Mehr auch unter:
www.iktz-hd.de
 oder **650 510**

Kölle Alaaf!

„Und dann die Hände zum Himmel, komm lasst uns fröhlich sein!“ Dazu fällt ein Regen von Bonbons, Popcorn-Tütchen und Gummibärchen vom Wagen vor mir. Um mich herum laute „Kamelle!“-Rufe der Kinder und alten Omis. Gerade noch rechtzeitig kann ich einer Tafel Schokolade ausweichen, die sonst meine Nase erwischt hätte.

Ich bin mittendrin im Kölner Karneval. Als rheinische Frohnatur kann ich mir das natürlich nicht entgehen lassen. Seit ich denken kann, feiere ich die Fünfte Jahreszeit. Kaum ist Aschermittwoch vorbei, überlege ich schon: Was ziehe ich im nächsten Jahr an? Engel? War ich schon. Katze? Bloß nicht, das macht jeder. Elefant? Hält warm... aber so unvoreteilhaft und vor allem teuer! Prinzessin? Bloß nicht! Fee? Viel zu kalt, wir haben immerhin Winter. Aus Geldmangel werde ich Vampir – wie bereits zu Halloween. Aber da war ich ja nicht in Köln, es wird schon nicht auffallen.

In der Schulzeit hatte ich noch genug Zeit für ein ausgefallenes Kostüm. Und Geld! Da zahlten noch die lieben Eltern oder ich habe es halt gebastelt. Wie bei meinem besten Kostüm. Der Kronkorken! Ein Kleid von oben bis unten mit Kronkorken beklebt, dazu eine Burger-King-Krone mit goldenen Kronkorken. Ein Jahr habe ich gesammelt und es hat sich gelohnt! Zwar wog mein Kleid geschätzte acht Kilo und ich musste es nach jeder Party reparieren, aber das war es mir wert! Ich hätte damit jeden Kostümwettbewerb gewonnen! Mir musste nur jemand beim Anziehen helfen, damit ich in das Kleid schlüpfen konnte. Nur vor den herabfliegenden Kamelle hat es nicht geschützt.

Heute hatte ich noch einmal Glück. Ein paar kleine Beulen, eine Schramme. Aber der Packung Pralinen, die angefliegen kam, konnte ich einfach nicht mehr ausweichen. Vielleicht sollte ich nächstes Jahr Angler werden... So wie die Frau vor mir. Mit dem Kescher könnte ich unseren WG-Vorrat an Süßigkeiten füllen. Oder doch Ritter? So ein Helm schützt bestimmt...

Und bald ist es wieder so weit. Schunkeln, Bützche und Kölsch. Da bleibt nur ein: „Da simma dabei, dat is prima! Viva Colonia!“

Jessica Walterscheid

Die Campus HD-Autoren erzählen jeden Monat abwechselnd aus ihrem Leben.

Die Gretchenfrage: Wie feierst du Karneval? Fasching? Fasenacht?

Die verrückte Fünfte Jahreszeit ist wieder da. Die Traditionen und Bräuche unterscheiden sich bei diesem besonderen Fest nicht nur von Land zu Land oder abhängig von der Region, sondern manchmal auch schon von Stadt zu Stadt! Die Campus-Redaktion hat sich bei Heidelberger Studis umgehört.

Andreas Wundersee, Kunstgeschichte

In dem Ort Schömburg im Nordschwarzwald, aus dem ich komme, feiern wir die schwäbisch-alemannische Fasnacht. Bei uns ziehen in der Fastnachtszeit Gestalten wie Hexen und Teufel in Holzmasken durch das Dorf. Eine Besonderheit von Schömburg ist, dass wir seit einem großen Streit zwei konkurrierende Karnevalsvereine in der Gemeinde haben und das Rathaus von beiden parallel gestürmt wird.



Sophie Barnett, Japanologie

In Mannheim und Ludwigshafen feiert man in der Tradition des rheinischen Karnevals, mit Prinzenwagen, Kamelle und so weiter. Unser Karnevalsruf lautet „Ahoi!“. Die Karnevalsvereine der beiden Städte gestalten zusammen einen großen Umzug, immer abwechselnd in Mannheim oder Ludwigshafen.



Myriam Özer, Ägyptologie/Religionswissenschaft

Bei uns im Rheinland heißt es Karneval. Oder auch die Fünfte Jahreszeit.

An Weiberfastnacht schneiden wir Frauen den Männern die Krawatte ab und geben ihnen ein Bützche (Küsschen). Man verkleidet sich und die Jecken pilgern nach Köln, um den Zooch zu sehen. Das Dreigestirn aus Prinz, Bauer und Jungfrau steht auf dem Wagen und wirft allen Jecken Kamelle und Strüßche zu, also Bonbons und Blumensträuße. Aber nur, wenn man „Kölle Alaaf!“ ruft. Dazu tanzen die Funkernarren zu „Viva Colonia“.



Kyoko Tsuboi, Deutsch am Max-Weber Institut

Karneval oder Fasching feiern wir in Japan nicht. Aber wir haben ein Fest, wo man sich verkleidet. Anfang Februar feiert man „Setsubun“, ein Fest zum Frühlingsbeginn. Eine Person verkleidet sich als Oni, als Dämon mit einer Maske, und wird von den anderen mit Bohnen beworfen. Das bringt Glück! Im Winter gibt es „Nackt-Feste“, wo sich Männer ausziehen und nur mit einem Lendenschurz bekleidet ins Wasser springen. Sie reinigen sich damit und zeigen Härte und Mut.



Text: stb/jwa, Fotos: stb/jwa

ICH WILL'S WISSEN.
 ARTIKEL 26:
 Jeder hat das Recht auf Bildung
 DIE ALLGEMEINE ERKLÄRUNG DER MENSCHENRECHTE
 ICH SCHÜTZE SIE – SIE SCHÜTZT MICH
 www.amnesty.de
AMNESTY INTERNATIONAL

c.o.c.k.t.a.i.l.b.a.r
2nd floor

semesterabschluss...
marstall party.

feat. dj chrool
dj jan



Sa 09.02. ab 22:00 h
3€
im marstallcafé inkl. Garderobe

STUDENTENWERK
WIRTSCHAFTS
SERVICES FÜR STUDIERENDE

Veranstaltungen im Februar

- Fr, 01.02. | 20.30 | Marstall und im Feld**
Bundesliga live
- Sa, 02.02. | 15.30 + 18.30 | Marstall**
Bundesliga live
- Sa, 02.02. | 20.00 Uhr | Peterskirche**
Capella Carolina: Elias
- So, 03.02. | 15.30 + 17.30 | Marstallcafé**
Bundesliga live
- So, 03.02. | 20.15 | Marstallcafé**
TATORT-Café: Konstanz
- Mo, 04.02. | 20.00 | Marstallcafé**
KinoCafé: Snow White & the Huntsman
- Di, 05.02. | 20.00 | Marstallcafé**
Weitblick-Pub-Quiz
- Mi, 06.02. | 18.00 - 20.00 | Lese café**
Hello Knitty – Stricktreff
- Mi, 06.02. | 20.15 | Marstall und im Feld**
Länderspiel: Frankreich – Deutschland
- Do, 07.02. | 20.00 | Marstallcafé**
LiveBühne
- Fr, 08.02. | 19.00 | Marstallcafé**
Finissage mit dem Film „Miss Bala“
- Fr, 08.02. | 20.30 | Lese café**
Kamina-Dichter-Workshop
- Fr, 08.02. | 20.30 | Marstall und im Feld**
Bundesliga live
- Sa, 09.02. | 10.00 - 15.00 | Marstallhof**
Campus-Flohmarkt
- Sa, 09.02. | 15.30 + 18.30 | Marstall**
Bundesliga live
- Sa, 09.02. | 22.00 | Marstallcafé**
Semesterabschluss Marstallparty
- So, 10.02. | 15.30 + 17.30 | Marstallcafé**
Bundesliga live
- So, 10.02. | 20.15 | Marstallcafé**
TATORT-Café: Luzern
- Mo, 11.02. | 20.00 | Marstallcafé**
KinoCafé: Der Diktator
- Di, 12.02. | 15.15 | Marstallcafé**
Faschingsfete nach dem Umzug
- Di, 12.02. | 20.30 | Marstall und im Feld**
Champions League live
- Mi, 13.02. | 18.00 - 20.00 | Lese café**
Hello Knitty – Stricktreff
- Mi, 13.02. | 20.30 | Marstall und im Feld**
Champions League live
- Do, 14.02. | 19.00 + 21.00 | Marstall und im Feld**
Europa League live
- Do, 14.02. | 18.45 | Marstallsaal**
Valentins-Candle-Light-Dinner / Dinner & Cinema
- Do, 14.02. | 21.00 | Marstallcafé**
KinoCafé-Valentinspecial: Manche mögen's heiß
- Fr, 15.02. | 20.30 | Marstallcafé**
PianoCafé
- Fr, 15.02. | 20.30 | Marstall und im Feld**
Bundesliga live
- Sa, 16.02. | 15.30 + 18.30 | Marstall**
Bundesliga live
- So, 17.02. | 10.00 - 14.00 | zeughaus**
Brunch
- So, 17.02. | 15.30 + 17.30 | Marstallcafé**
Bundesliga live
- So, 17.02. | 20.15 | Marstallcafé**
TATORT-Café: Wien
- Mo, 18.02. | 20.00 | Marstallcafé**
KinoCafé: Abraham Lincoln – Vampirjäger
- Di, 19.02. | 20.30 | Marstall und im Feld**
Champions League live
- Mi, 20.02. | 18.00 - 20.00 | Lese café**
Hello Knitty – Stricktreff
- Mi, 20.02. | 20.30 | Marstall und im Feld**
Champions League live
- Do, 21.02. | 10.30 - 11.00 | zeughaus-Bar**
Kulinarische Sprechstunde
- Do, 21.02. | 19.00 + 21.00 | Marstall und im Feld**
Europa League live
- Fr, 22.02. | 20.30 | Marstall**
Bundesliga live
- Sa, 23.02. | 15.30 + 18.30 | Marstall**
Bundesliga live
- So, 24.02. | 15.30 + 17.30 | Marstallcafé**
Bundesliga live
- So, 24.02. | 20.15 | Marstallcafé**
TATORT-Café: Bremen
- Mo, 25.02. | 20.00 | Marstallcafé**
KinoCafé: The Watch – Nachbarn der 3. Art
- Di, 26.02. | 20.30 | Marstall und im Feld**
DFB-Pokal live
- Mi, 27.02. | 18.00 - 20.00 | Lese café**
Hello Knitty – Stricktreff
- Mi, 27.02. | 20.30 | Marstall und im Feld**
DFB-Pokal live
- Do, 28.02. | 20.00 | Marstallcafé**
Marstallcafé goes Classic: La Traviata

01
02
03
04
05
06
07
08
09
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28

Faschings Fete
nach dem Umzug

Dienstag
12. Februar
ab 15.15 Uhr
mit DJ Chrool
im
Marstallcafé

1 Glas Sekt 1,50€
Eintritt frei

STUDENTENWERK
WIRTSCHAFTS
SERVICES FÜR STUDIERENDE